

TREFFPUNKTE

1/2022 | Dezember, Januar, Februar



EV.- LUTH.
KIRCHGEMEINDE
IM LEIPZIGER SÜDEN
PETERS & BETHLEHEM



» Heilig Abend in
unserer Gemeinde

» Nunc dimittis –
ein ganz anderes
Weihnachtslied

» Ausblicke und
Rückblicke

A wie Anfang, A wie Advent



Wie lange dauert eigentlich ein Anfang? Diese Frage kam mir irgendwann Mitte Oktober, nach ungefähr sechs Wochen im Dienst auf der neuen Pfarrstelle. Es gibt Tage, da habe ich den Eindruck: Ich bin schon mitten drin. Weiß schon ungefähr Bescheid, was wo zu finden ist, im Gemeindehaus der Bethlehemgemeinde oder in der digitalen Datenablage. Und dann wieder merke ich, wie sehr ich noch am Anfang bin: Wenn ich die meisten Gottesdienstbesucher*innen nach ihrem Namen fragen muss. Oder wenn ich mit dem Fahrrad vom Technischen Rathaus einfach mal in Richtung Peterskirche fahre und irgendwann auf dem Johannisplatz lande. Typischer Anfängerfehler ...

Trotzdem, ich genieße diese Zeit, das Anfangen. Es ist aufregend und spannend, in die Großstadt Leipzig und die Kirchgemeinde im Leipziger Süden einzutauchen, ich freue mich über die vielen Kennenlernmomente. Und empfinde ähnlich, wie Hermann Hesse

einst gedichtet hat: „und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“. Das Kirchenjahr, in dessen Rhythmus wir unseren Glauben leben und feiern, hat jedes Jahr den gleichen Anfang: 1. Advent. Die erste Kerze am Adventskranz wird entzündet, Adventslieder erklingen, Fenster werden dekoriert und in den Wohnungen verbreitet sich ein Duft von Plätzchen oder Räuchermännchen.



Doch halt, da meldet sich das liturgische Gewissen: Ist der Advent nicht eine Zeit der Buße und der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest? Darf man da schon allzu viel Gemütlichkeit und mancherlei an Sinnesfreuden unbedarft vorwegnehmen?

Ja, ich glaube, man darf – und es hat auch seinen guten Sinn, wenn wir an den kurzen, kalten und oft grauen Tagen des Dezembers möglichst viel an

Licht und Sinnesfreuden anbieten, auch in unseren Gemeinden. Es tut der Seele gut, wenn wir den Anfang des Kirchenjahres mit Singen, Basteln und Backen gestalten.

Das Andere muss darum nicht zu kurz kommen: Dass wir uns darauf besinnen, dass Gott selbst mit seinem Kommen in die Welt einen neuen Anfang gesetzt hat. Und was für einen zauberhaften Anfang! Das Staunen darüber gehört für mich

zum Anfang im Advent und es wird nicht kleiner, nicht mit den Jahren und auch nicht durch Plätzchen und Kerzenschein.

Ich staune über einen Gott, der so dynamisch uns entgegenkommt und sich im gleichen Augenblick so angreifbar und verletzlich macht. Ein Gott, der seine Welt partout nicht ihrem Schicksal überlassen will und damit

eine Bewegung in Gang setzt, deren Vollendung uns immer noch bevorsteht.

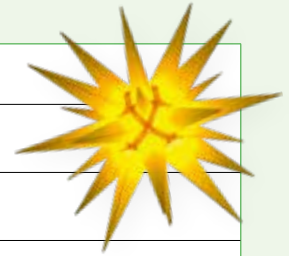
Darüber staune ich und ja, ich bin gespannt, wie dieser Anfang, der Advent, hier in Leipzig in unserer Kirchgemeinde und an den einzelnen kirchlichen Orten gestaltet wird. Bis auf weiteres bleibe ich gerne ein Anfänger ...

Herzlich, Ihr

Gerhard Berger

HEILIGABEND IM ÜBERBLICK

Bethlehemgemeinde	Peterskirche
14.30 Uhr bis 18.00 Uhr Begehbare Krippenspiel (M. Köckert)	15.00 Uhr 1. Christvesper (Pfrn. Chr. Dohrn)
	16.30 Uhr 2. Christvesper (Pfrn. Chr. Dohrn)
18.30 Uhr Christvesper (Pfr. Dr. Bergner)	18.00 Uhr 3. Christvesper (Pfrn. Chr. Dohrn)
	22.00 Uhr Christnacht mit Vokalsolisten (Pfrn. Chr. Dohrn)
	23.55 Uhr Musik und Besinnung zur Heiligen Nacht mit amici musicae (Pfrn. Chr. Dohrn)



HEILIGABEND IN BETHLEHEM

Nachdem im letzten Jahr unser begehbare Krippenspiel wenige Tage vor Heiligabend abgesagt werden musste, möchten wir es in diesem Jahr endlich aufführen. Wir laden Sie also herzlich ein, nach „Bethlehem“ zu kommen und die Geburt des Heilandes zu bestaunen. Im Pfarrgarten und im Gemeindehaus der Bethlehemgemeinde, Kurt-Eisner-Straße 22, begeben Sie sich auf einen Stationenweg, mit Abstand und in kleinen Gruppen. Hier begegnen Ihnen die Engel, Hirten und Weise und die Heilige Familie mit dem Christkind. Ein Krippenspiel mit Kindern der Kinderkirche und des Kinderchores, Konfirmand*innen und Jugendlichen der

Jungen Gemeinde und vielen anderen Gemeindegliedern sowie Musikern unserer Instrumentalgruppen. Das Krippenspiel findet durchgängig von 14.30–18.00 Uhr statt.

HEILIGABEND IN DER PETERSKIRCHE

In der Peterskirche wird dieses Jahr kein Krippenspiel der Kinder zu sehen sein. Wir laden zu drei Christvespern ein mit der Weihnachtsgeschichte, Musik und einer kurzen Predigt. Die Christvespern beginnen um 15 Uhr, um 16.30 Uhr und um 18 Uhr.

Außerdem feiern wir um 22 Uhr die Christnacht und um 24 Uhr Musik und

Besinnung zur Heiligen Nacht mit amici musicae.

Bitte melden Sie sich zu den Christvespern und Angeboten am Heiligen Abend an. Nähere Informationen im Internet, in den Schaukästen und unter 0341 / 22 53 68 10.

FREUD & LEID

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir hier keine Namen.

Dennoch brauchen besonders die Getauften und die Trauernden Ihre Fürbitte.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

Psalm 121, 1.2

Nunc dimittis – ein ganz anderes Weihnachtslied

Ein wunderschönes Lied voller Innigkeit und Nähe, Freude und Frieden stimmt im Lukasevangelium der greise Simeon an, als er den neugeborenen Jesus auf seine Arme nimmt. Nicht ganz so bekannt wie die Weihnachtsgeschichte im Stall von Bethlehem, aber auch voller Wunder ist die Erzählung



von Simeon und dem Jesuskind, die sich im Tempel begegnen, woraufhin Simeon seinen Lobgesang singt. Die Erzählung gehört noch zum Umfeld des Weihnachtsfestes, weil der Evangelist Lukas mit ihr die Geschichte von der Geburt Jesu abschließt.

Direkt nach den Ereignissen mit den Engeln und Hirten, der Krippe und den Schafen (Lk 2,1–20) kommt bei Lukas der Bericht, wie Maria und Josef das Jesuskind in den Tempel bringen (Lk 2,22–39), um es vor Gott „darzustellen“, also zu zeigen und zu präsentieren. Dieser Vorgang entspricht den jüdischen Vorschriften, wie man 40 Tage nach einer Geburt handeln soll. Bei diesem Aufenthalt im Tempel kommt ein alter Mann namens Simeon auf die junge Familie zu und erkennt, dass dieses Kind der Messias ist. Er versteht das mit Hilfe des Heiligen Geistes, denn äußerlich ist ja nur ein Säugling zu sehen. Simeon nimmt Jesus liebevoll in seine Arme und singt einen Gesang, dem später in der Theologie und in der Liturgie eine hohe Bedeutung zugeschrieben wird. Simeon singt zu Gott: „Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen.“

Dieser Augenblick der Begegnung ist sehr berührend, wenn der Alte kurz vor seinem Tod das neugeborene Baby zärtlich in den Armen wiegt und dabei singt. Simeon fühlt, dass er jetzt friedlich sterben kann, weil er mit eigenen Augen gesehen hat, dass der Messias geboren ist und dadurch eine hoffnungsvolle Zukunft anbricht. Dieser Lobgesang heißt nach seinen lateinischen Anfangsworten das *Nunc dimittis* (lat. „Nun entlässt du“) und gehört mit dem *Magnificat* der Maria und dem *Benedictus* des Zacharias zu den drei kunstvollen Gesängen, die der Evangelist Lukas überliefert. Das *Nunc dimittis* ist ein kleines aber überaus tiefgehendes Lied: Geburt und Sterben, Leben und Tod, Abschied und Hoffnung, Freude und Demut klingen in diesem Gesang zusammen.

ANFANG DER CHRISTLICHEN MUSIK

Simeon ist gewissermaßen der erste christliche Sänger, denn er ist der erste Mensch in der Bibel, der ein Loblied auf Christus anstimmt. In der Weihnacht singen ja die Engel vom Heiland, aber nun singt ein Mensch. Er erkennt, dass das Heil, das Gott bereitet und das dieser Heiland mit sich bringt, nicht nur für das Volk Israel kommt, sondern für alle Völker. Er nennt Christus ein Licht, das alle „Heiden“ (also alle Nicht-Juden) erleuchtet und zugleich die Ehre Israels neu erstrahlen lässt. Das ist der Anfang der christlichen Musik und der Anfang der Kirchenmusik, denn die Kirche wird diesen Lobgesang aufgreifen und in verschiedenen Liturgien immer wieder singen und verwenden.

DARSTELLUNG DES HERRN

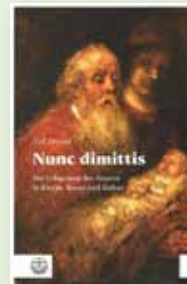
Da ist zum einen das Lichtmess-Fest am 2. Februar (genau 40 Tage nach dem 25. Dezember), an dem Jesus' Darstellung im Tempel und die Begegnung zwischen Simeon und Jesus gefeiert wird. Es ist eines der ältesten christlichen Feste und wurde bereits im 3.-4. Jahrhundert mit einer Kerzenprozession zwischen Bethlehem und Jerusalem begangen. Der 2. Februar wurde in Europa zu einem wichtigen Datum, an dem Abgaben wie Pacht und Steuern geleistet wurden und Knechte und Mägde ihre Anstellungen wechseln konnten, weil sich danach die Landwirtschaft auf das Frühjahr vorbereitete. Am 2. Februar endete auch das Halbjahr an Schulen und das Wintersemester an Universitäten. (Heute richtet man sich eher nach Kalenderwochen, aber kulturell Interessierte wissen, dass diese Struktur von Lichtmess kommt.)

Auch wenn es kein staatlich geschützter Feiertag mehr ist, ist das Fest der *Darstellung des Herrn* in unseren evangelischen Agenden ein wichtiger Feiertag – den wir in der Peterskirche ja auch jedes Jahr feiern –, weil er das Ende des Weihnachtskreises markiert, an dem die Kerzen und der Weihnachtsschmuck das letzte Mal leuchten, bevor sie abgeräumt und verpackt werden. Zugleich werden die Tage spürbar länger, weshalb die Kerzen nicht mehr so notwendig sind.

DIE KOMPLET

Auch beim Abendmahl wird das Nunc dimittis oft gesungen, weil wir ja im Brot und Wein Christus ganz nah begegnen und erkennen und spüren, dass er der Heiland ist. Ebenso wird das Nunc dimittis bei Beerdigungen gesungen, weil es so gut zu der Abschiedssituation passt, in der Simeon im Frieden sterben kann. Am häufigsten aber wird das Nunc dimittis in der Komplet gesungen, dem Nachtgebet. Die Komplet beschließt den Tag mit Rückblick und Verheißung des Friedens und der Ruhe. In der Peterskirche wurde die Komplet früher regelmäßig freitags abends von Prof. Ernst Koch und seinen Studierenden des Theologischen Seminars gefeiert – in den letzten Jahren ist der MDR-Nachtgesang in diese Tradition getreten. Sie finden die Komplet in unserem Gesangbuch unter EG 786 oder als moderne Version auf Twitter (#twomplet).

Sehr oft wurde das Nunc dimittis musikalisch vertont, aber auch in Liedern, in moderner Poesie oder Theaterstücken aufgegriffen. Genauso intensiv beschäftigt sich die Bildkunst mit dem Motiv der Begegnung zwischen Simeon und Jesus. Allein Rembrandt malte das Sujet mehr als 14 mal – angefangen von einem frühen Ölgemälde des erst 21-jährigen bis hin zu seinem letzten Gemälde, das bei seinem Tod unvollendet auf der Staffelei stand: Immer wieder zog ihn der Zauber dieser Szene in den Bann. Wer mehr über die Kulturgeschichte des Nunc dimittis erfahren möchte, der sei auf ein neues Buch hingewiesen (das sich auch als Weihnachtsgeschenk gut eignet!), das auf Spurensuche in den vielfältigen Kontexten geht, wo überall – in der Kunst, aber auch in der Alltagskultur – das Nunc dimittis in Erscheinung tritt.



Erik Dremel
Nunc dimittis
Der Lobgesang des Simeon
in Kirche, Kunst und Kultur







Evangelische Verlagsanstalt, Leipzig 2021
 ISBN 978-3-374-05698-9
 476 Seiten, 109 Abb. und Notenbeispiele

» Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion!

Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR. « Sach 2,14

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

5 2. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. Christiane Dohrn)	
12 3. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufgedächtnis (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und mit Kantorei (Prädikantin Anna Rietzschel)	
19 4. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Singkreis (Prädikantin Micaela Krieger-Hauwede)		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Andreas Dohrn)	
Christvespern am Heiligen Abend finden Sie in der Übersicht auf der Seite 3						
25 Christfest	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Peterskirche Martin Jopp: Solo-Violine Erik Dremel: Orgel (Pfr. Andreas Dohrn)					
26 Christfest	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und mit Instrumentalkreis in der Bethlehemgemeinde (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)					
31 Silvester	18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und mit Blechbläsolisten in der Peterskirche (Pfr. Dr. Gerhard Bergner/Pfrn. Christiane Dohrn)					

Zum Kindergottesdienst gehen die Kinder während eines Liedes gemeinsam in einen eigenen Raum und kommen am Ende des Gottesdienstes wieder zurück in den Gottesdienstraum.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)



VERANSTALTUNGEN IM DEZEMBER

02.12.2021, 20.00 Uhr (Peterskirche)

Scala & Kolacny Brothers –
Mädchenamen

03.12.2021, 20.00 Uhr (Peterskirche)

Long Distance Calling – Seats & Sounds
Tour 2021

04.12.2021, 19.00 Uhr (Peterskirche)

Vocalconsort Leipzig – Benefizkonzert für
die Elternhilfe krebskranker Kinder e. V.

05.12.2021, 17.00 Uhr (Peterskirche)

Snowflakes In The Sun – Ensemble
Nobiles & Jazzchor Chornfeld

07.12.2021, 20.30 Uhr (Peterskirche)

Peter Heppner – Akustik Tournee 2021

08.12.2021, 17.30 & 20.00 Uhr (Peterskirche)

Leipziger Medizinerkonzert 2021

09.12.2021, 19.00 Uhr (Peterskirche)

Ella Endlich – Endlich Weihnachten

10.12.2021, 19.30 Uhr (Peterskirche)

KLANGFABRIK | Das Weihnachtskonzert
Jugendsinfonieorchester Leipzig
amici musicae | Ron-Dirk Entleutner

15.12.2021, 19.30 Uhr (Peterskirche)

Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop

18.12.2021, 19.00 Uhr (Peterskirche)

Schola Cantorum – Traditionelles
Weihnachtsliedersingen

19.12.2021, 20.00 Uhr (Peterskirche)

Max-Klinger-Chor Leipzig –
Weihnachtskonzert

» *Jesus Christus spricht: Kommt und seht!* « Joh 1,39

Bethlehemgemeinde

Peterskirche

1 <i>Neujahr</i>	17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst der Kirchgemeinde im Leipziger Süden in der Peterskirche (Pfr. Chr. Reichl u. a.)		
2 <i>1. So. n. Christfest</i>	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in der Bethlehemgemeinde (Pfr. Andreas Dohrn)		
6 <i>Epiphantias</i>	18.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihfest in der Bethlehemgemeinde mit Gregorianischen Choral schola st. petri (Pfr. Gerhard Bergner Kantor Erik Dremel)		
9 <i>1. So. n. Epiphantias</i>	9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Elisabeth Magirus)	10.30 Uhr Gottesdienst (Pfrn. Christiane Dohrn)	
16 <i>2. So. n. Epiphantias</i>	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Andreas Dohrn)	
23 <i>3. So. n. Epiphantias</i>	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Gottesdienst (Homiletisches Seminar / Prof. Zimmerling)	
30 <i>letzter So. n. Epiphantias</i>	18.00 Uhr Abendgottesdienst (Homiletisches Seminar / Prof. Zimmerling)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch zur Bibelwoche	

Bitte informieren Sie sich im Internet und auf unserer Homepage, ob und unter welchen Bestimmungen die Veranstaltungen stattfinden.

VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

21.12.2021, 19.30 Uhr (Peterskirche)

Chöre der Musischen Vertiefung der Rudolf-Hildebrand-Schule Markkleeberg

24.12.2021, 24.00 Uhr (Peterskirche)

CHRISTNACHT | Musik und Besinnung zur heiligen Nacht
amici musicae | Ron-Dirk Entleutner
Eintritt frei | Spenden zugunsten UNICEF

26.12.2021, 19.30 Uhr (Peterskirche)

Bach: Weihnachtsoratorium, Kantaten I-III
Johanna Ihrig | Inga Jäger | Robert Pohlens
Diogo Mendes | amici musicae | Ron-Dirk Entleutner

08.01.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)

The Best Of Black Gospel – Mission Hope Tour

15.01.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)

Kathy Kelly & Jay Alexander –
UNTER EINEM HIMMEL TOURNEE
2022

16.01.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)

Bibel trifft Kabarett

21.01.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)

Semesterkonzert des Leipziger Universitätsorchesters
Ilya Ram, Dirigent | Leipziger Universitätsorchester

22.01.2022, 18.00 Uhr (Peterskirche)


Semesterkonzert des Leipziger Universitätsorchesters
Ilya Ram, Dirigent | Leipziger Universitätsorchester

23.01.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)

PIPPO POLLINA & Palermo Acoustic Quintet –
TOUR 2022

» *Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.* « Eph 4,26

**Bethlehemgemeinde****Peterskirche**

2 Lichtmess	19:30 Uhr Gottesdienst mit Instrumentalkreis Bach-Kantate, BWV 82 in der Peterskirche (Pfrn. Christiane Dohrn)	
6 4. Sonntag vor der Fastenzeit	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderchor (Pfr. Andreas Dohrn) 
13 Septuagesimae	9.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Lydia Tröger)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrn. Christiane Dohrn)
20 Sexagesimae	9.30 Uhr Gottesdienst (stud. theol. Eva Hohmuth)	10.30 Uhr Gottesdienst (N.N.)
27 Estomihi	18.00 Uhr Abendgottesdienst (Pfr. Dr. Gerhard Bergner)	10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Anna Rietzschel)

Zum Kindergottesdienst gehen die Kinder während eines Liedes gemeinsam in einen eigenen Raum und kommen am Ende des Gottesdienstes wieder zurück in den Gottesdienstraum.

Jeden Donnerstag, 12.00 Uhr in der Peterskirche: Orgel-Punkt-Zwölf (kleines Konzert mit Andacht)

Bitte informieren Sie sich im Internet und auf unserer Homepage, ob und unter welchen Bestimmungen die Veranstaltungen stattfinden.

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

11.02.2022, 22.00 Uhr (Peterskirche)
MDR Nachtgesang 56
MDR Rundfunkchor
Josep Vila i Casañas | Dirigent

24.02.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Halali und Halleluja –
Pin klenta im Spiel von Leben und Tod
3nsemble 23, Regie: Sebastian Mandla

26.02.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Halali und Halleluja –
Pin klenta im Spiel von Leben und Tod
3nsemble 23, Regie: Sebastian Mandla

12.02.2022, 19.30 Uhr (Peterskirche)
Die himmlische Nacht der Tenöre

25.02.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Halali und Halleluja –
Pin klenta im Spiel von Leben und Tod
3nsemble 23, Regie: Sebastian Mandla

27.02.2022, 20.00 Uhr (Peterskirche)
Halali und Halleluja –
Pin klenta im Spiel von Leben und Tod
3nsemble 23, Regie: Sebastian Mandla

Mehr Informationen finden Sie auch unter: www.kirche-leipzig-sued.de

VERANSTALTUNGSORT

- B** **BETHLEHEMGEMEINDE**
Kurt-Eisner-Str. 22 | 04275 Leipzig
- P** **PETERSKIRCHE**
Schletterstr. 5 | 04107 Leipzig

FÜR KINDER & FAMILIEN

- B** **KRABELFRÜHSTÜCK**
bitte per E-Mail nachfragen bei
S. Schicketanz
- B** **KRABELGRUPPE**
donnerstags 09.30–11.00 Uhr, bitte per
E-Mail anmelden bei S. Schicketanz
- B** **KIRCHENMÄUSE**
mittwochs, 16.00 Uhr | 08.12.2021;
05.01.; 19.01.; 02.02.2022 | Sibylle
Schicketanz
- B** **KINDERKIRCHE**
1.–2. Klasse: dienstags 16.15–17.15 Uhr,
3.–4. Klasse: dienstags 15.15–16.15 Uhr,
Informationen bei Sibylle Schicketanz,
Tel. 0341 5 21 39 42
5.–6. Klasse: dienstags 17.15–18.15 Uhr
Informationen bei Michael Köckert,
Tel. 0179 2 93 07 14
- B** **PFADFINDER**
Pfadfinder alle Gruppen: Aller 14 Tage von
16–18 Uhr.
Sippe „Skorpione“ (ab 1. Klasse):
freitags in den ungeraden Wochen
Sippe „Känguru-Geheimdienst“ (ab 4. Klasse):
freitags in den ungeraden Wochen
Sippe „Känguru-Clan“ (ab 5. Klasse):
donnerstags in den geraden Wochen
Sippe „Leipziger Allerlei“ (ab 14 Jahre):
freitags in den geraden Wochen
Alle Gruppen: 17.12. Waldweihnacht mit
Eltern und Geschwistern

FÜR JUGENDLICHE

- P** **KONFIRMANDENKURS**
7. Klasse: mittwochs 16:30 Uhr und 17:30 Uhr
in den ungeraden Wochen. Informationen bei
Pfr. Gerhard Bergner
8. Klasse: mittwochs 16:30 (Gruppe A) und
17:30 Uhr (Gruppe B). Informationen bei
Pfrn. Christiane Dohrn
- P** **JUNGE GEMEINDE**
Jetzt immer mittwochs 19.30 Uhr, Jugend-
keller der Peterskirche. Informationen bei
Michael Köckert Tel. 0179 2 93 07 14

FÜR MUSIKALISCHE

- B** **KINDERCHOR I (VORSCHULE – 2. KLASSE)**
dienstags, 15.15 Uhr | Ulrike Pippel,
03 41 59 40 57 32, ulrike.pippel@evlks.de
- B** **KINDERCHOR II (3.–6. KLASSE)**
dienstags 16.15 Uhr | Ulrike Pippel,
03 41 59 40 57 322, ulrike.pippel@evlks.de
- JUGENDCHOR (AB 7. KLASSE)**
mittwochs, 18.00 Uhr | Bethlehem, Kurt-Eis-
ner-Straße 22 | Informationen bei Ulrike Pip-
pel, 0341 59 40 57 32 ulrike.pippel@evlks.de
- P** **KANTOREI**
montags, 19.00 Uhr | Chorkapelle
Sr. Maria Wolfsberger, Tel. 0151 22 79 10 00
- B** **SINGKREIS**
dienstags, 20.00 Uhr | Holger Hildebrand,
Tel. 391 87 93
- B** **INSTRUMENTALKREIS**
donnerstags, 20.00 Uhr | Dr. Erik Dremel
dremel@peterskirche-leipzig.de
- B** **POSAUNENCHOR**
montags, 20.30 Uhr | Bernd Schwanebeck
Tel. 306 77 44
- P** **VOCALENSEMBLE UND SCHOLA**
projektweise nach Verabredung | Dr. Erik
Dremel, dremel@peterskirche-leipzig.de

FÜR AKTIVE

- B** **TREFFPUNKT FRAUEN**
Informationen über Kanzlei, 301 82 20
- B** **FRAUENKREIS „SPÄTLESE“**
dienstags, 16.00 Uhr | 14.12.; 18.01.; 15.02.
Informationen in der Kanzlei
- P** **SENIORENKREIS PETERS**
dienstags, 10.00 Uhr | 21.12.; 18.01.; 15.02.
Pfrn. Chr. Dohrn, Tel. 46 33 75 15
- B** **MÄNNERWERK**
montags, 17.00 Uhr | 06.12.; 17.01.; 21.02.
Informationen in der Kanzlei, Tel. 301 82 20
- LEKTOR*INNENKREIS**
nach Vereinbarung | Informationen bei
Pfrn. Christiane Dohrn
- P** **ABENDMAHLSHELPER**
nach Vereinbarung | Pfrn. Christiane Dohrn
- P** **HELFSCHAFT**
nach Vereinbarung | Gemeindebüro Peterskirche,
Tel. 213 16 12
- B** **DIAKONIEKREIS**
22.03.; 15.00 Uhr | Kanzlei, Tel. 301 82 20
- B** **BESUCHSDIENST BETHLEHEM**
22.03.; 16.00 Uhr | Informationen über Kanzlei,
Tel. 301 82 20
- P** **BESUCHSDIENST PETERS**
05.01., 15 Uhr | Informationen über Gemeindebüro
Peterskirche, Tel. 213 16 12
- AUSSCHUSS NACHHALTIGKEIT
UND GERECHTIGKEIT**
nach Vereinbarung | Ralf Hunger | ralf.hunger@gmx.de

FÜR GEMEINSCHAFTSUCHENDE

- HAUSKREISE**
erster Mittwoch im Monat | Fam. Taube
Tel. 231 99 95, gerd.taube@mailbox.org
zweiter Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr
über Gemeindebüro 0341 3 01 82 20

BIBEL TRIFFT KABARETT SCHRÄGE BEGEGNUNGEN AM SONNTAGABEND

Nach dem ermutigenden Start geht es zum Jahresanfang 2022 weiter mit dem neuen Sonntagabend-Format in der Peterskirche „Bibel trifft Kabarett“.

Inszenierte Lesung eines Bibeltextes, Kabarett zum biblischen Thema und Musik – das sind die drei Grundelemente. Das neue Format „Bibel trifft Kabarett“ hofft dabei auf ein Publikum, das sich im Vorfeld von Tatort und Sonntagabend-Wehmut auf so eine innovative Mischung einlässt.

Schräg das alles, ja, vielleicht. Aber vielleicht auch eine gute Gelegenheit, mal anders als auf den gewohnten Pfaden aus dem Sonntag hinaus und in die neue Woche hinein zu gehen.

Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es dann noch etwas zu trinken und die Gelegenheit zum Austausch.

Wenn Sie in Zukunft immer aktuell informiert werden möchten über die Themen und Termine von „Bibel trifft Kabarett“, senden Sie einfach Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse an: bibel-kabarett@kirche-leipzig-sued.de Sie erhalten dann vor jeder Veranstaltung eine Infomail.

Wann: Sonntag, 16. Januar 2022, 18.00 Uhr
Langlang Worto iche keine will nein

Wo: Peterskirche

Wann: Sonntag, 27. Februar 2022, 18.00 Uhr
Et hätt noch immer jotjeange

Wo: (ACHTUNG! Anderer Ort)

Katholische Propstei, Nonnenmühlgasse 2)



GOTTESDIENST MIT KINDERCHOR UNSERER GEMEINDE UND STU- DIERENDEN DES KIRCHENMUSI- KALISCHEN INSTITUTS

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit dem Kinderchor am 6. Februar um 10.30 Uhr in die Peterskirche.

Die musikalische Leitung teilen sich vier Studierende des Kirchenmusikalischen Instituts der HMT Leipzig, die ihren praktischen Ausbildungsteil mit Ihrer Dozentin Martina Hergt und unter Begleitung unserer Kantordin Ulrike Pippel im Januar 2022 in unserer Gemeinde absolvieren.

Ulrike Pippel

ORTSAUSSCHUSS BETHLEHEM INFOR- MIERT ÜBER DEN „MASTERPLAN“

Am 16. Januar lädt der Ortsausschuss Bethlehem im Anschluss an den Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung ein. Die Umsetzung des Bauprojekts „Masterplan“, die im Frühjahr 2022 starten soll, wird bei der Gelegenheit der Gemeinde vorgestellt. Eine Info-Broschüre mit der Bitte um finanzielle Unterstützung liegt dieser Treffpunkte-Ausgabe bei. Weitere Exemplare liegen in den Kirchen aus.

GEMEINDEREISE NACH ISRAEL

Gemeinsam unterwegs zu sein verbindet. Deshalb wollen wir uns mit Menschen aus allen vier Orten unserer Kirchgemeinde im Leipziger Süden zu einer gemeinsamen Reise nach Israel aufmachen. Gemeinsam zum Berg der Seligpreisungen, vom Ölberg aus auf Jerusalem schauen, Begegnung mit einer Gemeinde vor Ort und vieles mehr wird möglich sein.

Der geplante Reisezeitraum ist eine Woche im März 2023. Nach derzeitigem Stand liegen die Kosten bei ca. 1.400 € p.P.

Um abschätzen zu können, ob diese Reise genügend Mitreisende findet, richten Sie bitte Ihre Interessensbekundung bis zum 31.01.2022 an Pfrn. Christiane Dohrn.



JUGENDCHORTAG 2. OKTOBER

„Dir singt mein Herz und will nicht verstummen“ – Ja, bitte! – will man den 50 Jugendlichen, die uns mit ihrem Klang beeindruckt und verzaubert haben, nach dem Abschlussgottesdienst am 2. Oktober auf ihr Motto aus dem 30. Psalm zurufen. Ein Tag des Singens und der Begegnung der sechs Jugendchöre des Kirchenbezirks Leipzig fand

in der Peterskirche seinen klangvollen Abschluss.

Auch der Jugendchor aus unserer Gemeinde war daran beteiligt und freut sich auf Wiederholung dieser Veranstaltung!

Du willst auch im Jugendchor mitsingen? Melde dich bei unserer Kantorin Ulrike Pippel (ulrike.pippel@evlks.de).



PILGERGRUPPE AUS DER PARTNERGEMEINDE LANGENHAGEN ZU BESUCH IN BETHLEHEM

Pünktlich zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober ging eine besondere Pilgerwanderung zu Ende. Sie führte über 444 km von der St. Paulusgemeinde in Langenhagen bis in die Bethlehemgemeinde.

Initiator war Eberhard Engel-Ruhnke, Kirchenvorstandsvorsitzender unserer Partnergemeinde, der die gesamte Strecke in drei Wochen zu Fuß lief und dabei von 20 Pilgerinnen und Pilgern begleitet wurde, die auf einzelnen Etappen oder

Abschnitten hinstießen. Die Route verlief über Hildesheim, Braunschweig, Helmstedt, Quedlinburg, Eisleben und Halle bis nach Leipzig.

Eingerahmt wurde die Pilgerwanderung von einem feierlichen Pilgertagesdienst zum Start in Langenhagen (mit Leipziger Beteiligung) und einer Schlussandacht im Kirchsaal der Bethlehemgemeinde direkt nach der Ankunft, mit Pfr. Dr. Gerhard Bergner und Pastor Dr. Frank Förster aus Langenhagen.

Abgerundet wurde der Besuch am folgenden Sonntag durch den Erntedankgottesdienst in der Peterskirche und einem gemeinsamen Grillen im Garten der Bethlehemgemeinde. Dabei wurden auch Pläne für das neue Jahr geschmiedet und konkret verabredet, dass vom 7.–9.10. der nächste Besuch in Langenhagen stattfinden wird.

Jetzt schon der Hinweis: Wenn Sie nach Langenhagen mitfahren möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt an! Weitere Informationen folgen.





FÜNFZEHN MINUTEN STILLE IM ADVENT

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zu Fünfzehn Minuten Stille im Advent ein. Fünfzehn Minuten am Morgen mit adventlicher Stille, Kerzenschein und einem kurzen biblischen Impuls.

- Wann:** dienstags bis freitags zwischen dem Ersten und Vierten Advent, 7.30–7.45 Uhr
- Wo:** Taufkapelle der Peterskirche, Eingang Schletterstraße
- Wer:** alle, die sich in der Adventszeit nach Momenten der Ruhe und Besinnung sehnen

ADVENTSMUSIK AM 5. DEZEMBER

Schöne Lieder im Advent – draußen an der frischen Luft und mit viel Platz. Die traditionelle Adventsmusik in Bethlehem am 2. Advent kann in diesem Jahr aufgrund der Platzkapazitäten im Kirchsaaal noch nicht in gewohnter Form stattfinden.

Wir wollen die Adventsmusik aber nicht ausfallen lassen, sondern wir treffen uns im Garten der Bethlehemgemeinde zum Offenen Singen im Advent mit Kerzen und Windlichtern.

Der Posaunenchor wird uns klanglich unterstützen, auch einige Chöre der Gemeinde werden ein paar Chorstücke singen. Herzliche Einladung!

- Wann:** 2. Advent – 05.12.2021 um 17.00 Uhr
- Wo:** Garten der Bethlehemgemeinde
- Wer:** alle, die sich an Adventsliedern erfreuen

KLANG – IMPULS – SCHWEIGEN

Nach der guten Erfahrung vom letzten Jahr wollen wir an drei Abenden im Advent zu Stille und den Klängen von Gongs einladen. An drei Donnerstagabenden laden wir in den Kirchsaaal der Bethlehemgemeinde ein. Wir beginnen mit dem 18-Uhr-Geläut. Nach einem kurzen biblischen Impuls können Sie bei Klängen großer Gongs in Schwingung, Resonanz und zur Ruhe kommen und anschließend gemeinsam schweigen. Mit Lied, Gebet und Segen schließt die besondere Zeit.

- Wann:** 2.12., 9.12., 16.12. von 18.00–18.45 Uhr
- Wo:** im Kirchsaaal der Bethlehemgemeinde
- Wer:** Ruhe Suchende, Fragende, Neugierige ...
- Ansprechpartner:** Sibylle Schicketanz und Thomas Becher

Bitte informieren Sie sich im Internet und auf unserer Homepage, ob und unter welchen Bestimmungen die Veranstaltungen stattfinden.





Gemeinschaftliches

FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM

„Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“ – so lautet das diesjährige Motto des Friedenslichts aus Bethlehem. Seit mittlerweile 28 Jahren wird das Friedenslicht im Advent in der Geburtsgrötte Jesu in Bethlehem entzündet und auf der ganzen Welt von Pfadfinderinnen und Pfadfindern verteilt, auch in Leipzig. Dabei überwindet es einen über 3.000 Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen miteinander. Ein Netz verbindet und fängt jede und jeden auf. Wir als Pfadfinderinnen und Pfadfinder möchten ein Friedensnetz knüpfen, das alle Menschen guten Willens verbindet. Frieden gilt es zu teilen. Dafür braucht es viele Menschen und eine Gemeinschaft. „Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Shalom, ein Friedensnetz.“ Der Refrain des Liedes „Friedens-



netz“ greift die Gedanken eines tragenden Netzes auf. Ein Friedensnetz bewirkt Gemeinschaft und Zusammenhalt. Jede und jeder ist ein Teil des Netzes und wird gebraucht, um es stabil zu halten und es zu vergrößern.

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder vom Stamm Morgenstern und anderen Stämmen und Verbänden aus Leipzig laden daher herzlich ein, das Friedenslicht aus Bethlehem als Zeichen des Friedens an zahlreichen Orten unserer Stadt an andere Menschen weiterzureichen.

Die Aussendungsfeier findet am 3. Adventssonntag um 17 Uhr in der Bethlehemgemeinde statt. Etwaige Änderungen werden auf der Website unserer Gemeinde bekanntgegeben. Bitte bringen Sie wenn möglich ihre Laterne mit, um das Friedenslicht mit nach Hause nehmen zu können oder an anderen Orten zu vertei-

DAS MITSING – WEIHNACHTSORATORIUM

Es ist in diesem Jahr noch unvorstellbar, die Peterskirche zwei Stunden mit singenden Menschen zu füllen. Mit großem Bedauern sagen wir das Weihnachtsoratorium zum Mitsingen für 2021 ab und gleichzeitig hoffen und beten wir, dass wir alle zusammen am Freitag, den 30.12.2022 das Weihnachtsoratorium in der Peterskirche singen werden. Wir werden frühzeitig die Planungen bekannt geben, damit die Stimmen in Schwung gebracht werden können. Wir freuen uns jetzt schon darauf!



len. Einige Windlichter bieten wir wieder zum Kauf an.

- Was:** Aussendungsfeier des Friedenslichts aus Bethlehem
Wann: 12. Dezember (3. Advent) 17.00 Uhr
Wo: Bethlehemgemeinde

AUF HOFFNUNG – FAMILIENFREIZEIT 2022

Nachdem wir die Familienfreizeit für 2021 abermals absagen mussten, haben wir „auf Hoffnung“ die Villa Jühling am Rande von Halle erneut reserviert. Mit ca. 10 Familien wollen wir dort die Tage vom 6.–8. Mai verbringen und Zeit für Gespräche, Spiele, Thema, Gemeinschaft, Werkstattgottesdienst, Natur und Lagerfeuer haben. Wir beginnen Freitag mit dem Abendbrot und enden Sonntag nach dem Mittagessen. Die Kosten betragen 30 € für Kinder im Alter von 3–6 Jahre, 40 € Kinder ab 7 Jahre und 90 € für Erwachsene. Anmelden können Sie sich über Onlineformular und mit Anzahlung von 85 € pro Familie ab dem 1. Januar bis 28. Februar.

Wann: 06. bis 08.05.2022

Wo: Villa Jühling in der Döhlauer Heide in Halle

Wer: Familien, Alleinstehende mit Kindern



NEUES VON DEN PFADFINDERN

Seit Beginn des Schuljahres 2021/22 gibt es eine vierte Gruppe in unserem Stamm, der insgesamt ca. 50 Mitglieder hat. Aus diesem Grund werden wir im neuen Jahr verschiedene Ämter einrichten, die ganz demokratisch von unserer Stammesversammlung besetzt werden. So können wir die Aufgaben in unserem Stamm auf mehr Schultern verteilen und die Kinder üben sich in demokratischen Prozessen und in der Übernahme von Verantwortung.

Unser Stamm sucht dringend Brennholz! Zum Herbstlager im Oktober haben wir unser letztes Holz verbraucht. Wenn Sie Brennholz übrig haben – gerne auch Stämme, Rollen oder Balken (keine Spanplatten oder lackierten Teile) – würden wir uns sehr freuen. Wir holen das Holz nach Absprache bei Ihnen ab und bringen bei Bedarf auch die Kettensäge gleich mit.

Bitte melden Sie sich bei Michael Köckert.

KINDERBIBELTAGE

In der ersten Winterferienwoche (14. bis 16.02.2022) laden wir Schulkinder der 1. bis 6. Klasse zu unseren beliebten ökumenischen Kinderbibeltagen von 9–15 Uhr ein. Dieses Jahr sind wir im Gemeindehaus der Bethlehemgemeinde Gastgeber. Früh- und Spätbetreuung bieten wir bei Bedarf vor Ort an.

Drei spannende Tage voller Geschichten, Erlebnisse und Aktionen erwarten euch Kinder. Ausgehend von unserem Motto „Hallo Gott, hörst du mich?“ möchten wir uns mit dem Thema Gebet beschäftigen und euren Fragen rund ums Beten

nachgehen: Was ist das eigentlich und was passiert da? Hört uns Gott wirklich zu? Und wie funktioniert das mit dem Gebet in verschiedenen Religionen? Ihr seid herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns und vielen anderen Kindern eure eigenen Erfahrungen mit dem Beten und mit Gott zu machen.



Wegen pandemiebedingten Einschränkungen gibt es eine Begrenzung der Gruppengröße. Sprechen Sie uns gerne an oder informieren Sie sich über die Website, wenn Sie Fragen haben! Ab Januar erhalten Sie den Info- und Anmeldezettel über die Kindergruppen, in den Gemeindehäusern sowie online. Wir freuen uns und hoffen, dass die Kinderbibeltage ein bereicherndes Ferienerlebnis werden.

Michael Köckert & Sibylle Schicketanz

Was: Ökumenische Kinderbibeltage

Wann: 14.–16.02.2022

Wo: Bethlehemgemeinde



LIEBE GEMEINDE,

viele von Ihnen werden mich sicher schon kennen. Allen anderen möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Lukas Hilzenbecher und ich bin 27 Jahre alt. Geboren bin ich in Rochlitz, aufgewachsen und in das Gemeindeleben hineingewachsen in Geithain. Dort war ich schon ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig, habe im Kirchenchor mitgesungen und war Mitglied unserer Kirchenband, wo auch ab und zu mal die Technik betreut werden musste. Im September 2012 bin ich aufgrund der Ausbildung nach Leipzig gezogen und wurde so Gemeindeglied der Peterskirche. Bald schnupperte ich in die Konfirmandenarbeit und die Junge Gemeinde mit hinein. Diese Arbeit gefiel mir so gut, dass ich bis heute noch hier ehrenamtlich tätig bin. Die intensive Arbeit mit den Jugendlichen in kleinen Gruppen macht großen Spaß. Mitzubekommen, welche Erfahrungen sie schon im Glauben gesammelt haben bzw. welche Zweifel sie mit sich tragen und der gemeinsame Austausch darüber macht die Arbeit sehr spannend und abwechslungsreich. Im April 2018 erlebte unsere Gemeinde einen neuen Höhepunkt. Unser Pfadfin-

derstamm Morgenstern wurde gegründet. Auch hier arbeite ich ehrenamtlich mit. Seit Sommer dieses Jahres leite ich eine eigene kleine Gruppe (Sippe). Es macht großen Spaß mit den Kids die Natur zu erkunden, kreativ zu werden und gemeinsam Dinge zu erlernen, die für das Leben nützlich sein können sowie auf Fahrten und Lagern immer wieder neue Kontakte zu knüpfen.

Sicher haben Sie mich auch schon beim Gottesdienst in der Peterskirche gesehen, mit Kopfhörern am Mischpult stehend. In einer großen Kirche, wie der Peterskirche, ist die Akustik eine große Herausforderung. Mehr und mehr habe ich mich der Tontechnik in der Kirche angenommen. Heute darf ich ein fünf- bis sechsköpfiges Technik- und Streamingteam leiten, da wir seit dem ersten sog. Lockdown regelmäßig die Gottesdienste aus der Peterskirche via Livestream übertragen. Wenn auch du Lust hast mitzuwirken, dann melde dich: lukas.hilzenbecher@evlks.de

Viele von Ihnen werden sich sicher die letzte Zeit fragen: „Warum rennt er ständig in Johanniter-Dienstkleidung in der Kirche oder bei den Konfirmanden herum?“ Auf diese Frage gibt es eine einfache Antwort. Seit 2013 bin ich ehrenamtlich bei der Johanniter Unfall Hilfe im Bereich Bevölkerungsschutz, MTF und Sanitätsdienst tätig. Seit Mai 2021 bin ich auch hauptamtliches

Mitglied. Ich arbeite im Bereich Einsatznotrufdienste (Hausnotruf). In diesem Arbeitsbereich haben wir einen 24 h Bereitschaftsdienst. Aufgrund meiner medizinischen Ausbildung bin ich auch bei Konfi-Freizeiten sowie bei größeren Pfadfinderveranstaltungen für die medizinische Versorgung zuständig, sollte es mal zu einem Zwischenfall kommen.

Und wenn ich mal nicht auf Arbeit oder in der Gemeinde unterwegs bin, fahre ich mit dem Rad durch das Leipziger Umland, genieße meinen Balkon auf der Hollywoodschaukel oder bin in der Natur unterwegs.

**HIMMEL
JAZZ
UND ERDE**

Der Kalender schlägt um in neues Jahr – aus Advent wird zanehmend Passion. Erleben Sie Jazz und Text im Dialog.

Mittwochs um 19:30 Uhr

01.12.2021 | *Glauben funktioniert nicht mehr*
12.01.2022 | *Das ärgerliche Kreuz*
02.02.2022 | *Begeistert untergehen*
23.02.2022 | *Mit Sicherheit wird's nix*

Musik und Texte unter anderem mit Dr. Uwe Steinmetz und Wolfgang Menz.

**Kirchgemeinde im Leipziger Süden,
04277 Leipzig-Marienbrunn, Lerchenrain 1
ÖPNV: Haltestelle Triftweg**

Eintritt frei. Mit der Freiheit eine Spende zu geben.

BLUECHURCH

Die nächste Ausgabe erscheint im März 2022

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE IM LEIPZIGER SÜDEN

Pfarramt: Selneckerstraße 7, 04277 Leipzig

PETERSKIRCHE

Schletterstr. 5, 04107 Leipzig
Tel. 0341 213 16 12
Fax 0341 149 44 32

info@peterskirche-leipzig.de
www.peterskirche-leipzig.de

Pfarrpersonen

Andreas Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 16
a.dohrn@peterskirche-leipzig.de

Christiane Dohrn
Tel. 0341 46 33 75 15
chr.dohrn@peterskirche-leipzig.de
Riemannstr. 38
04107 Leipzig

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung

Verwaltung & Kulturbüro

Kirsten Hanson
kirsten.hanson@evlks.de

Öffnungszeiten

Gemeindebüro:

Mi. 16.00 – 18.00 Uhr
Do. 09.00 – 11.30 Uhr

BETHLEHEMGEMEINDE

Kurt-Eisner-Str. 22, 04275 Leipzig
Tel. 0341 301 82 20
Fax 0341 301 82 30

kanzlei@bethlehem-leipzig.de
www.bethlehem-leipzig.de

Pfarrer

Dr. Gerhard Bergner
Tel: 0341 301 82 10
gerhard.bergner@evlks.de
Kurt-Eisner-Straße 22
04275 Leipzig

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung

Verwaltung

Thomas Thiel
thomas.thiel@evlks.de

Öffnungszeiten

Kanzlei:

Mo. 16.00 – 18.00 Uhr
Mi. 10.00 – 12.00 Uhr

MITARBEITER*INNEN

Kirchenmusik

Prof. Dr. Erik Dremel
Tel. 0177 709 92 45
dremel@peterskirche-leipzig.de

Holger Hildebrand
Tel. 0341 391 87 93
hildebrand@peterskirche-leipzig.de

Sr. Maria Wolfsberger
Tel. 0151 22 79 10 00
maria.wolfsberger@googlemail.com

Bernd Schwanebeck
Tel. 0341 306 77 44

Ulrike Pippel
Tel. 0341 59 40 57 32
ulrike.pippel@evlks.de

Vikarin

Charlotte Kalmakhelidze
(momentan in Elternzeit)
charlotte.kalmakhelidze@evlks.de

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDEN:

Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE68 3506 0190 1620 4790 35
BIC: GENO DE D1 DKD

Gemeindepädagogik

Sibylle Schicketanz
Tel. 0341 521 39 42
sibylle.schicketanz@evlks.de

Michael Köckert
Tel. 0179 293 07 14
koeckert@peterskirche-leipzig.de

Küster Peterskirche

Detlef Viertel
Tel. 0157 71 05 64 27
Ulrich Hentze (Vertretung)
Tel. 0162 3 01 21 37

Südcafé

Annegret Jopp
suedcafe@bethlehem-leipzig.de
Tel. 0341 22 53 68 10
aktuelles unter
www.kirche-leipzig-
sued.de/suedcafe



Abbildungen: S. 10 goisrael.de; S. 12 Detmold auf Pixabay; alla anderen Abbildungen privat;
ViSdP: Barbara Kühn, Vors. KV Kirchgemeinde im Leipziger Süden;
Redaktionsschluss nächste Ausgabe (03-05/2022): 1. Februar 2022.

EV.- LUTH.
KIRCHGEMEINDE
IM LEIPZIGER SÜDEN
PETERS & BETHLEHEM